



Arbeit möglich machen!

Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

DHG-Fachgespräch am 20. November 2015 in Kassel

Andrea Hennig, Bundesvereinigung Lebenshilfe e. V.

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E. V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 0 30 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Gliederung

- Kampagne „Arbeit möglich machen!“
- Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf und das Bundesteilhabegesetz

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E. V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 0 30 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE



BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 0 30 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Verbändeübergreifender Arbeitskreis

AK Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

- Fachverbände der Behindertenhilfe
- Verbände der Freien Wohlfahrtspflege
- andere Organisationen (Bsp. BVWR)
- Vertreter aus Wissenschaft



BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 0 30 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Grundideen des Filmprojekts „Arbeit möglich machen“

- Personenkreis
- Teilhabe am Arbeitsleben
- ↓
- Berufliche Bildung
- Sozialraumorientierung
- Personenzentrierung vs. Institutionsbezug



BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Ziele des Filmprojekts „Arbeit möglich machen“

Sammlung Beispiele „guter Praxis“

- informieren & voneinander lernen

Auseinandersetzung

- im Arbeitskreis
- in der Fachpraxis (WfbM, TaFö/ FuB)
- bei Eltern und Angehörigen
- in der Politik

→ **Fokus: Fachpraxis**

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Praxisbeispiele gesucht!

Insgesamt: 44 Praxisbeispiele

- z.T. sehr ausführliche Praxisberichte (Filme, Fotos)
- z.T. Personenkreis ohne geistige Behinderung
- Vielfalt an Arbeitsplatzangeboten
- Spektrum des Personenkreises
- selten: Bildungsaspekt
- Institutionelle Verortung: meist TaFö oder FuB (WfbM)

→ insg. sehr positive Rückmeldung aus der Fachpraxis

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Praxisbeispiele gesucht!

Große Vielfalt an Arbeitsangeboten:

- klassisch (Montage-/ Verpackung)
- kreativ-künstlerisch (Papierschöpfen)
- sozialraumorientiert (Tierpflege)
- „normalisiert“ (Blumenladen)

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



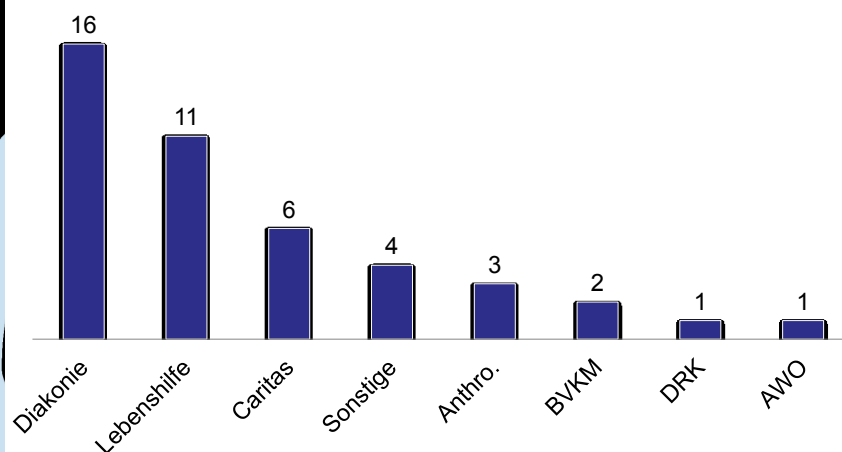
Praxisbeispiele gesucht!

Auswahl geeigneter Praxisbeispiele:

- Vielfalt des Personenkreises
- Vielfalt der Arbeits- und Bildungsmöglichkeiten
- Vielfalt der beteiligten Verbände
- Vielfalt der institutionellen Anbindung bzw. Verortung

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

Verteilung nach Verbandszugehörigkeit



BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Der Weg zum Produkt

Förderung

- Aktion Mensch
- Topf: Öffentlichkeitsarbeit

zwei Produkte

- Broschüre in schwerer und leichter Sprache (u.a. mit Ausschreibung)
- Film mit 9 Beispielen (Skript, Drehtage, Schnitt, etc.)

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Reaktionen

Fachpraxis (u.a. Uni, Fachschulen)

- positiv
- neue Ideen

Eltern

- verhalten bis negativ
- Angst

Politik

- keine bekannt

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Wie geht's weiter?

Film

- kann und soll genutzt werden → [Aktion Mensch](#)
- Auseinandersetzung in Einrichtungen
- Auseinandersetzung innerhalb Verbände
→ Lebenshilfe-Tagung: 10./11. 02. 2016 in Essen
- evtl. Materialienpool (online)

Arbeitskreis

- Bundesteilhabegesetz
- Konzeptionelle Überlegungen
- Zusammenarbeit mit AK der BAG WfbM angedacht (Praxisvertreter)

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE



Die Teilhabe am Arbeitsleben und das Bundesteilhabegesetz

- „andere Anbieter“
- „Budget für Arbeit“
- Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



„andere Anbieter“

- Alternative zur WfbM
- Personenkreis = „Werkstattfähigkeit“
- arbeitnehmerähnliches Rechtsverhältnis,
- Erwerbsminderungsrente (80% Bezugsgröße) analog zur WfbM
- keine Aufnahme- und Versorgungsverpflichtung
- Bundeseinheitliche Qualitätsanforderungen (AZAV?)

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSILFHE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSILFHE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



„Budget für Arbeit“

- Zielgruppe: Werkstattbeschäftigte aus Arbeitsbereich
- Ziel: Übergang WfbM (AB) in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
- Arbeitszeit: mind. 15h/ Woche
- tarifliche oder ortsübliche Entlohnung (Mindestlohn)
- dauerhafter Lohnkostenzuschuss (ca. 70%)
- Assistenz (dauerhaft? bedarfsdeckend?)
- Rückkehrrecht gegeben (dauerhaft voll erwerbsgemindert)
- keine Rentenaufstockung (analog zur WfbM)
- Übernahme von Fahrtkosten?

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSILFHE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSILFHE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

Pro

- intensive Diskussion in BMAS-Arbeitsgruppe zum BTHG (4 Varianten)
→ Stichwort: Öffnung „nach unten“/ „nach innen“
- Auseinandersetzung mit Personenkreis in Einrichtungen der Behindertenhilfe (insb. WfbM)

Contra

- keine gesetzlichen Änderungen in Sicht
- „Mindestmaß wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung“ (§ 136 Abs. 2 SGB IX) bleibt unberührt
- Kein Zugang zu neuen Angeboten - „Budget für Arbeit“ und „andere Anbieter“

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



BTHG-Diskussion zu Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

1.Variante

- Einbezug der Tagesstrukturierung in die Werkstattförderung (AB + BBB)
- Streichung des Mindestmaß-Kriteriums
- Zugang zur WfbM = vorherigen Schulbesuch + Wunsch auf Werkstattförderung
- Ausschluss = erhebliche Selbst- oder Fremdgefährdung + erheblicher Ausmaß an Betreuung und Pflege
- gesetzliche Rentenversicherung (Bund): wäre durch Zugang zur WfbM automatisch gegeben

→ Ablehnung durch Rentenversicherung:

- Rentenversicherung = solidarisches System der Arbeiter
- Koppelung am Arbeitsbegriff und am „Mindestmaß“ notwendig.

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



BTHG-Diskussion zu Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

2.Variante

- Einbezug der Tagesstrukturierung in die Werkstattförderung durch Streichung des Mindestmaß-Kriteriums
- Zugang jedoch nur zum Arbeitsbereich der WfbM

→ Bundesagentur für Arbeit:

- bevorzugt diese Variante, da Kosteneinsparung für Berufsbildungsbereich

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



BTHG-Diskussion zu Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

3.Variante

- kein Einbezug der Tagesstrukturierung in die Werkstattförderung
- keine Streichung des Mindestmaß-Kriteriums
- jedoch Zuerkennung der für Werkstattbeschäftigte geltenden Nachteilsausgleiche in der gesetzlichen Rentenversicherung

→ Ablehnung durch Rentenversicherung:

- Rentenversicherung = solidarisches System der Arbeiter
- Koppelung am Arbeitsbegriff und am „Mindestmaß“ notwendig.

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



BTHG-Diskussion zu Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf

4. Variante

- Nichts ändert sich

→ **Diese Variante gilt derzeit als wahrscheinlich!**

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Fachexperten-AG beim BMAS (Juli 2015)

- **formale Aufnahme aller MmHU in WfbM wird vom BMAS nicht befürwortet.**



- Angliederung an WfbM: Unterschiede im Wohnort (Bundesland, Auswahl an Angeboten, etc.)
- es geht nicht um eine formale Aufnahme alles, sondern um die Möglichkeit das Angebot „Werkstattförderung“ in Anspruch zu nehmen

→ **Zugänge schaffen + Wahlrecht zwischen Teilhabeangeboten**

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Fachexperten-AG beim BMAS (Juli 2015)

- Laut BMAS haben MmH bereits heute die Möglichkeit in einer Tagesförderstätte arbeitsweltbezogen beschäftigt zu werden. Die Notwendigkeit einer gesetzlichen Verankerung des Rechts auf Teilhabe am Arbeitsleben für diesen Personenkreis wird nicht gesehen.



Teilhabeangebote stark abhängig von:

- Konzeptioneller Ausrichtung und Engagement der Einrichtung
- Wohnort (Bundesland, Auswahl an Angeboten, etc.)

→ **gesetzliche Verankerung & bundeseinheitliche Standards**

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!

| Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Fachexperten-AG beim BMAS (Juli 2015)


- Bei der WfbM-Förderung möchte das BMAS nicht auf das „Mindestmaß wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung“ verzichten (gesetzliche Rentenversicherung als Solidargemeinschaft).



- Argumentation Rentenversicherung
- Solidaritätsprinzip in WfbM (Entlohnung) → Diskussion in Zukunft!

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!
 | Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Politische Forderungen der Verbände

• **Streichung des Mindestmaßes (§ 136 Abs. 1 SGB IX)**

Persönliche Angebote

• **Erweiterte Ausgestaltung der Teilhabeangebote**

• **Erweiterte Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Teilhabeorten**


• **Erweiterte Berücksichtigung der Teilhabeleistungen**

• **Erweiterte Berücksichtigung der Teilhabeleistungen (Schlüssel)**



BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE

| Arbeit möglich machen!
 | Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

BUNDESVEREINIGUNG LEBENSHILFE E.V., LEIPZIGER PLATZ 15, 10117 BERLIN, TEL.: 030 206411-0, WWW.LEBENSHILFE.DE